

### **Interne Datenschutzgrundsätze im Verein (interne Datenschutzpolitik)**

In unserem Verein genießt der Datenschutz unter Einbeziehung personenbezogener und anderer vertraulicher Daten höchste Priorität. Alle personenbezogenen und anderen vertraulichen Daten und Informationen sind in den Schutzbereich mit einbezogen.

Im Rahmen unserer Vereinstätigkeit werden regelmäßig und unvermeidbar schutzwürdige Daten erhoben, verarbeitet, genutzt und anderen Personen zur Verfügung gestellt.

Dabei wird das Maß der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten unter Beachtung datenschutzrechtlicher Zulässigkeitsvoraussetzungen auf das notwendige Mindestmaß zur Aufgabenerfüllung begrenzt.

Schutzwürdige Daten dürfen Dritten sowie anderen Personen zur Verfügung gestellt werden, wie es unter Beachtung datenschutzrechtlicher Zulässigkeitsvoraussetzungen für eine bestimmte, rechtmäßige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Wir arbeiten mit aktualisierten Daten. Nicht mehr benötigte Daten werden zulässig gelöscht. Fehlerhafte Angaben werden zeitnah berichtigt. Bei der Archivierung von Daten wird eine weitere Nutzung dieser Daten ausgeschlossen. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen bzw. Archivierungsfristen werden eingehalten. Es werden grundsätzlich nur die zur Erfüllung rechtlicher Zwecke unbedingt notwendigen personenbezogenen Daten archiviert.

Eine Verarbeitung und sonstige Nutzung, dazu zählen auch Auskünfte personenbezogener Daten, erfolgen nur mit schriftlicher Einwilligung des/der Betroffenen oder aufgrund einer Rechtsgrundlage.

Unsere Vereinsmitglieder und ehrenamtlich Tätige sind über die einschlägigen Datenschutzvorschriften belehrt. Sie werden bei Bedarf durch die/den Datenschutzbeauftragte/n über Änderungen und Aktualisierungen im Datenschutzrecht geschult bzw. unterwiesen. Die Verschwiegenheitsverpflichtungen auf den Datenschutz sind aktenkundig.

Jedes Vereinsmitglied und jede/r ehrenamtliche Tätige ist sich dessen bewusst, dass ihm/ihr anvertraute personenbezogene Daten ausschließlich im Rahmen der Zweckbindung verwendet werden und gegen unberechtigten Zugriff gesichert werden müssen.

Daten und Programme müssen entsprechend ihrer Schutzbedürftigkeit in angemessener Weise vor unbefugter Einsichtsnahme, unbefugter Manipulation, vor Datendiebstahl oder –verlust und Sabotage zuverlässig geschützt werden.

Jedes Vereinsmitglied und jede/r ehrenamtlich Tätige hat die ihm/ihr anvertrauten, schutzwürdigen Informationen und Materialien zur Wahrung des Datengeheimnisses ausschließlich im Rahmen ihrer Zweckbestimmung zu verwenden und gegen unberechtigte Zugriffe und unbefugte Einsichtsnahme zu sichern. Die Straftatbestände richten sich nach Art. 58 sowie 82 bis 84 DS-GVO.

Jede/r Betroffene hat einen unabdingbaren gesetzlich fixierten Anspruch auf Auskunft sowie ggf. auf Berichtigung, Sperrung und Löschung der zu seiner/ihrer Person gespeicherten Daten. Sofern er/sie keine Kenntnis von der Verarbeitung seiner/ihrer Daten hat, verpflichtet sich der Verein, vor erstmaliger Verarbeitung und Speicherung der personenbezogenen Daten den/die Betroffene/n zu informieren.

Der Verein hat eine/n Datenschutzbeauftragte/n schriftlich bestellt. Zur Umsetzung datenschutzrechtlicher Forderungen innerhalb des Vereins besitzt sie/er gegenüber dem Vereinsvorstand ein direktes Vortrags-, Empfehlungs- und Beratungsrecht. In der Anwendung seiner/ihrer Fachkunde ist sie/er weisungsfrei.

Den Vereinsmitgliedern und ehrenamtlich Tätigen, die personenbezogene Daten verarbeiten, gibt die/der Datenschutzbeauftragte entsprechende fachliche Anleitung und Unterstützung. Sie/Er belehrt die Vereinsmitglieder und ehrenamtlich Tätigen über den Inhalt dieser und weiterer einschlägiger Datenschutzvorschriften und hat deren Einhaltung durch Kontrolle und andere Maßnahmen sicherzustellen.

Bei Verletzung von Datenschutzbestimmungen, festgestellten oder vermeintlichen Mängeln im Datensicherungssystem sowie über andere datenschutzrelevante Vorkommnisse ist die/der Datenschutzbeauftragte zu informieren.

Zur Datenschutzbeauftragten des Vereins wurde berufen:

Name: Schaum Silke  
Diakonisches Werk der Ev. Kirchenkreise Trier, Simmern-Trarbach und  
An Nahe und Glan gGmbH, Theobaldstr. 10, 54292 Trier  
Tel. 0651/2090029  
Fax: 0651/2090039  
E-Mail: [datenschutz@diakoniehilft.de](mailto:datenschutz@diakoniehilft.de)

Um den Benachrichtigungs- und Auskunftsansprüchen sowie den Kontrollerfordernissen gerecht werden zu können, wird jede DV-Anwendung mit personenbezogenen Daten der/dem Datenschutzbeauftragten gemeldet. Ihre/Seine Einbeziehung bei der Einführung neuer DV-Anwendungen mit personenbezogenen Daten erfolgt bei Projektbeginn, so dass Rechtmäßigkeit und Zuverlässigkeit der Datenverarbeitung garantiert werden können.

Die/Der Datenschutzbeauftragte steht jedem Vereinsmitglied und jedem ehrenamtlich Tätigen für Fragen, Anregungen und Beschwerden jederzeit zur Verfügung. Die Vorgehensweise im Fall von Beschwerden ist in einer gesonderten Anweisung geregelt.

Trier, 25.8.23  
.....  
Ort, Datum

J. L. ...  
Vereinsvorstand

3

Stand: Juli 2023